

Roskilde (Veddelev Havn)

Einstieg in Veddelev Havn (Strandvejen). Am südlichen Ende des Hafens befindet sich ein Schuppen des örtlichen Surfclubs. Dort kann man kostenlos parken und die beiden Male, die ich dort war, gab es immer ausreichend Platz. Hinter dem Schuppen ist eine große Wiese zum Aufriggen. Von dort geht es über eine kleine Rampe ins Wasser. Kein Seegras und keine Muscheln, man kommt also ohne Weedfinne und Schuhe aus. Unter den Locals gab es einige bestens ausgestattete Foiler mit großen, professionell eingerichteten Bussen und allerfeinstem Material.

Links vom Einstieg befinden sich ein paar größere Steine im flachen Wasser, die durch ein gelbes Kreuz markiert sind. Rechts vom [Spot](#) kommt nach 500 m eine Insel, vor der es auf der westlichen Seite einen großen Flachbereich gibt. Hier sollte man mindestens ca. 100 m Abstand halten.

Direkt vor dem Einstieg war es bei westlichen Richtungen etwas abgedeckt. Der Wind wird dann nach links in der Bucht vor Roskilde bald stärker und konstanter, noch mehr Richtung Norden, nachdem sich der Fjord nach der dem Einstieg gegenüberliegenden Landzunge öffnet.

[pasted-from-clipboard.png](#)

Links Richtung Roskilde ist das Wasser relativ flach. Nach rechts im offeneren Fjord gibt es naturgemäß etwas mehr Windwelle.

Direkt südlich neben dem Spot ist ein Campingplatz (<https://roskildecamping.dk>), der vom Wasser aus einen sehr guten Eindruck machte. Da standen WoMos direkt auf einer Wiese am Wasser und lt. Spotbericht in der Surf kann man auch von dort starten. Die Surf gönnt dem Spot einen kurzen Absatz im Spotguide Nordseeland: <https://www.surf-magazin.de/re...k-spot-guide-nordseeland/>

[pasted-from-clipboard.png](#)

Parkplatz mit Hütte des Surfvereins und Wiese zum Aufriggen.

[pasted-from-clipboard.png](#)

Einstieg

[pasted-from-clipboard.png](#)

Markierung der Steine